



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

20 f Fabianus der 21. Bapst vnnd marterer/ vnd Sebastianus der groß
marterer.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

Januarius

Item des H. Bischoffs vnd beichtigers Conterts.
Item zu Elwangen in Augspurger Bisthumb der H.
Geminorum.

f xiiij. Calendas Februarij.

Der XX. Tag im Jenner.

Anno Dñi
253.
Zu Rom ist heut der Geburtstag des H. Papsts
Fabiani / eines gebornen Römers / der durch an-
zeigung einer Tauben zum Papst erwöhlet / hat die
Geschicht der Martierer in allen Landen zusamen bin-
gen lassen : ist endlich / da er der Kirchen 13. jar löblich
vorgestanden / vnder der verfolgung des Tyrannischen
Kaysers Decij enthauptet / vnnnd in S. Calixti Kirchhof
begraben worden.

Item daselbst zu Catacumbas des heyligen Hoch-
berümpften Martierers Sebastiani / eines Edlen Bür-
gers zu Mayland geboren / wellicher dem Kayser Dio-
eletiano vnnnd Maximiano sehr lieb / auch der fürnemb-
sten Kayserlichen Hauptleut einer / vnnnd den Kriegs-
leuten seiner Weisheit vnd Tugent halben sehr ange-
nehm gewesen. Diweil er aber ein Christ war / blib er
darumb im Kriegshandel / das er die gefangnen Chri-
sten sterckete / vnder welchen Marcus vnd Marcellianus
vonn denen am achzehenden Brachmonats / auch ge-
zöhlet werden. Darnach beköhret er durch Wunder-
werck Nicostrotum sampt seiner Haußfrawen Zoe /
Tranquillinum vnnnd sein Haußfrawen Martiam / die
Eltern der obgemeldten Marti vnnnd Marcelliani / auch
den Vogt Cromatium / vnnnd seinen Sohn Tiburtium /
welche

welche von dem Priester Poltecarpo getaufft / vnd vor ihm gemartert worden. Als aber solches der Kayser Diocletianus erfahren / ließ er ihn mitten im feld an ein Saul binden / vnd souil Pfeil in in schieffen / daß er einem Igel gleich sahe. Da man ihn aber für tod ligen ließ / vnd die Christliche Frau Hircene inn ihrem Haß sein pflegete / ward er durch Gottes krafft bald wider gesund / sticket auch vil im Glauben / vnd erschien ohn allen verzug vor dem Kayser / straffet ihn auch seines vnchristlichen wesens halben. Ward darumb mit Kolben zu tod geschlagen / vnd sein Leib inn ein vnflöttigen Teich geworffen / aber von der Frauen Lucina herauß gezogen / vnd zu Catacumbas begraben.

Anno Dñi

317.

Item zu Rom des heyligen Marteners Martii / vnd seiner Haußfrawen Marthe / auch ihrer Sün Audifax vnd Abacuc. Dife waren vonn Geschlecht Edel vnd reich auß Persien / kamen von wegen des Gebetts / vnd zubesuchen den Pappst Calixtum / gen Rom / begraben die Leiber der heyligen Martener / besuchten / trösteten / vnd speyseten die gefangnen Christen. Als solches Kayser Claudius erfahren / seind sie auß seinem befehl gefangen / mit Stecken geschlagen / auffgehendet / mit hánffin stricken geschlagen / mit Fewr verbrent / mit eyssen Hacken gerissen / ihr Hánd abgeschnidten / vnd endlich Marius sampt den zweyen Söhnen enthauptet / vnd ihre Leiber verbrennt / Martha aber in einer Psühen errencket / vnd von S. Felicitate begraben worden.

Anno Dñi

268.

Item in der Statt Taurina der H. Martener Solutoris / Aduentoris / vnd Octauij.

Item zu Leon in Franckreich des H. Priesters Clementis.